© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ornithologische Monatsschrift.

Herausgegeben vom

Deutschen Vereine zum Schutze der Vogelwelt e. V.

Begründet unter Redaktion von E. v. Schlechtendal,
fortgesetzt unter Redaktion von W. Thienemann und K. Th. Liebe.

Ordentliche Mitglieder des Vereins zahlen einen Jahresbeitrag von fünf Mark und erhalten dafür die Monatsschrift postfrei (in Deutschland und Oesterreich-Ungarn).

Redigiert von
Dr. Carl R. Hennicke
in Gera (Reuss)
und Prof. Dr. O. **Taschenberg**.

Das Eintrittsgeld beträgt 1 Mark — Zahlungen werden an den Geschäftsführer des Vereins, Herrn Pastor Jahn in Hohenleuben (Reuss j. L.) erbeten.

Kommissions-Verlag von Hans Schultze in Dresden, Wallstrasse 12.
Ausbleibende Nummern wolle man bei dem Postamt reklamieren,
Adressenänderungen dem Geschäftsführer unter Beifügung von 50 Pf. für die Postüberweisungsgebühr angeben.
Preis des Jahrgangs von 12 Nummern 8 Mark.

Nachdruck nur mit Genehmigung gestattet.

XXXI. Jahrgang. Juli 1906. No. 7.

Vogelschutzkalender.

(Nachdruck mit Quellenangabe erbeten.)

Neue Massnahmen für den Vogelschutz gibt es für den Juli nicht. Man vergesse nicht, die zu den Kastenfallen führenden Pfade immer recht rein zu halten, besonders von Unkraut und sonstigen aufspriessenden Schösslingen zu säubern (vergl. Ornith. Monatsschrift 1902, S. 342). Ferner erinnern wir daran, dass junge Vogelschutzgehölze während des Sommers öfters gehackt werden müssen (vergl. Vogelschutzkalender für März). Lebende Hecken sind im Hinblick auf späte Bruten nicht vor Ende August zu schneiden.

Neu beigetretene Mitglieder.

Vereine: Naturwissenschaftlicher Verein in Ilfeld a. H. — Vereinigung für Vogelschutz und Vogelliebhaberei in Frankfurt a. M. — Bund thüringischer Tierschutzvereine in Weissenfels. — Heide-Verein in Halle a. S.

Damen: Frau Helene Giersberg in Mainz. — Frau Bergassessor Betty Ziebarth in Weissenfels. — Frau Kaufmann Heuber in Halle a. S. — Frau Amtsgerichtsrat v. Rakowska in Weissenfels (an Stelle ihres verstorbenen Herrn Gemahls).

Herren: Herr Heinrich Auerbach in Gotha. — Herr Stadtguts- und Brauereibesitzer Karl Berger in Merseburg. — Herr Dr. Behn in Berlin-Schöneberg. — Herr Fabrikbesitzer Robert Dietrich in Merseburg. — Herr Fabrikdirektor Max Drescher in Halle a. S. — Herr Rudolf Ehrhardt in Dresden-Blasewitz. — Herr Oberregierungsrat v. Engelbrechten in Merseburg. — Herr Rechtsanwalt Gutenberg in Halle a. S. —

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Juwelier Gustav Elsässer in Halle a. S. — Herr Geheimer Sanitätsrat Dr. Fries in Nietleben bei Halle. — Herr Rentier Fritsch in Halle a. S. — Herr stud. med. Grenacher in Halle a. S. — Herr Brauereibesitzer Glaubitz in Danzig. — Herr Lehrer Grimm in Leipzig. — Herr Kaufmann Adolf Glaw in Halle a. S. — Herr Gutsbesitzer Alfred Janeba in Glatz. — Herr J. Itzerodt, Präparator am naturhistorischen Museum in Hamburg. — Herr Apotheker Israel in Gera-Untermhaus. — Herr V. Jaecksch in Halle a. S. — Herr Eisenbahn-Verkehrs-Kontrolleur Koske in Breslau. — Herr Inspektor Müller in Bötersheim bei Tostedt. — Herr Gymnasialoberlehrer Metscher in Ratzeburg. — Herr Gärtner Heinrich Nentwig in Glatz. — Herr Dr. Nottbohm in Hamburg. — Herr Regierungsrat Peine in Blankenese. — Herr Dr. Peters in Steglitz. — Herr Amtsgerichtsrat Paasch in Merseburg. — Herr Steuerrat Rissmann in Merseburg. — Herr Regierungsrat Dr. v. Rose in Merseburg. — Herr Kaufmann Max Rückert in Halle a. S. — Herr Forstassessor Rolf in Halle a. S. — Herr Generalagent Ruttke in Halle a. S. Herr O. F. Richter in Dresden. — Herr Geh. Rechnungsrat Schmidt in Berlin. — Herr Stephan in Friedrichsroda. — Herr Pfarrer Sebastian in Kolberg. — Herr Lehrer Schiller-Tietz in Kleinflottbek. — Herr Erwin Stresemann in Dresden-Strehlen. — Herr Professor Dr. Schwarz in Halle a. S. — Herr Goldschmied Robert Stahr in Halle a. S. — Herr Julius Trier in Frankfurt a. M. — Herr Gustav Teute in Halle a. S. — Herr Buchdruckereibesitzer Trautmann in Wittenberg. — Herr R. Tautz in Halle a. S. — Herr Oberleutnant Busch v. Veltheim in Ostrau. — Herr Lehrer Wolff in Bentorf. — Herr Forstassessor Jacobi v. Wangelin in Murow. — Herr Amtsgerichtsrat Weber in Bleicherode. — Herr Kaufmann H. Wolf in Halle a. S. — Herr Dr. Fromm Géza in Eir. albiró, Rácheve, Ungarn. — Herr Kaufmann Johannes Hoppe in Gera.

Bericht über die Generalversammlung des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt e. V. in Halle a. S. am 12. Mai 1906.

Die Generalversammlung unseres Vereins fand diesmal am 12. Mai d. J. in Halle a. S. in der Loge zu den drei Degen auf dem Jägerberge statt und wurde Nachmittag 5 Uhr von dem Vorsitzenden eröffnet.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung legte der Geschäftsführer des Vereins, z. Z. Pastor Jahn, die bereits rechnerisch vorgeprüfte Jahresrechnung vor. Diese weist in Einnahme 7622,78 M., in Ausgabe 7091,78 M. auf, so dass ein Barbestand von 531,00 M. verbleibt. Hierzu bemerkte der Geschäftsführer, dass im Vergleich zu früheren Jahren die Bilanz ungünstig und die Erzielung eines dem vorjährigen in der Höhe gleichen Kassenbestandes nur dadurch möglich gewesen sei, dass zur Deckung von Ausgaben die bisherige Reserve in Anspruch genommen wurde. Andernfalls wäre eine Unterbilanz zu verzeichnen gewesen.

Nachdem die Rechnung von zwei Mitgliedern der Versammlung nochmals auf ihre Richtigkeit hin durchgesehen worden war und sich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Monatsschrift

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 31

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Neu beigetretene Mitglieder. 373-374